

Datenschutzerklärung FPH

1. Allgemeine Bestimmungen

Die nachfolgende Datenschutzerklärung soll über die Art, den Umfang und den Zweck der Erhebung und der Verwendung von Personendaten durch die FPH und insbesondere mit Bezug auf die von der FPH offerierten Angebote aufklären. Zusätzlich gelten ebenfalls die Reglemente der jeweiligen Angebote der FPH (Weiterbildungsordnung, Gebührenordnung, etc) in ihren jeweils aktuellen Versionen. Unter Personendaten werden alle Angaben verstanden, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare Person beziehen.

Die FPH hält die Bestimmungen des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG) ein. Alle Mitarbeiter, die Zugang zu vertraulichen Daten oder Informationen haben, unterstehen einer Geheimhaltungspflicht. Die Geheimhaltungspflicht gilt auch für externe Mitarbeiter und beigezogene Dritte.

Jede Person hat das Recht auf Auskunft, Berichtigung unrichtiger Daten, Sperrung und Löschung ihrer Daten, soweit dem keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht oder die Daten zwingend zur Vertragserfüllung benötigt werden. Besuchern der Website, insbesondere Veranstaltern, Veranstaltungsteilnehmern, Weiterbildnern sowie Fort- und Weiterzubildenden steht die Möglichkeit des Widerrufs der Einwilligung und ein Beschwerderecht zu. Bei Fragen, Änderung, Widerruf und Löschung wenden Sie sich bitte direkt an die FPH über das [E-Mail](mailto:info@fphch.org) oder per Post an:

Sekretariat FPH Offizin
Stationsstrasse 12
3097 Bern – Liebefeld
info@fphch.org

Die Ausübung solcher Rechte setzt in der Regel voraus, dass Sie Ihre Identität eindeutig nachweisen (z.B. durch eine Ausweiskopie, wo Ihre Identität sonst nicht klar ist bzw. verifiziert werden kann).

2. Erhebung und Bearbeitung von Personendaten

Die FPH bearbeitet in erster Linie die Personendaten, die sie im Rahmen der Fort- und Weiterbildung und der Geschäftsbeziehung mit Kunden und anderen Geschäftspartnern von diesen und weiteren daran beteiligten Personen erhält oder beim Betrieb der Website und weiteren Anwendungen von deren Nutzern erhebt.

Wenn Sie der FPH Personendaten anderer Personen (z.B. Familienmitglieder, Daten von Arbeitskollegen) zur Verfügung stellen, sind Sie dafür verantwortlich, dass diese Personen die vorliegende Datenschutzerklärung kennen und Personendaten nur mitteilen, wenn Sie dies dürfen und die Personendaten korrekt sind.

Soweit dies erlaubt ist, entnimmt die FPH auch öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Betriebsregister, Grundbücher, Handelsregister, Presse, Internet) gewisse Daten oder erhält solche von Behörden und sonstigen Dritten. Nebst den Personendaten, die Sie der FPH direkt geben, umfassen die Kategorien von Personendaten, die die FPH von Dritten über Sie erhält, insbesondere folgende Daten:

- Angaben aus öffentlichen Registern, Angaben, die die FPH im Zusammenhang mit behördlichen und gerichtlichen Verfahren erfährt,
- Angaben im Zusammenhang mit beruflichen Funktionen und Aktivitäten (damit die FPH z.B. mit Ihrer Hilfe Geschäfte mit Ihrem Arbeitgeber abschliessen und abwickeln kann),
- Angaben über Sie in Korrespondenz und Besprechungen mit Dritten,
- Bonitätsauskünfte (soweit die FPH mit Ihnen persönlich Geschäfte abwickelt),

- Angaben über Sie, die Personen aus Ihrem Umfeld (Familie, Berater, Rechtsvertreter, etc.) geben, damit die FPH Verträge mit Ihnen oder unter Einbezug von Ihnen abschliessen oder abwickeln kann (z.B. Referenzen, Ihre Adresse für Lieferungen, Vollmachten),
- Angaben zur Einhaltung gesetzlicher Vorgaben wie etwa der Geldwäschereibekämpfung und Exportrestriktionen,
- Angaben von Banken, Versicherungen, Vertriebs- und anderen Vertragspartnern der FPH zur Inanspruchnahme oder Erbringung von Leistungen durch Sie (z.B. erfolgte Zahlungen, erfolgte Käufe),
- Angaben aus Medien und Internet zu Ihrer Person (soweit dies im konkreten Fall angezeigt ist, z.B. im Rahmen einer Bewerbung, Presseschau, Marketing/Verkauf, etc.),
- Ihre Adressen und ggf. Interessen und weitere soziodemographische Daten (für Marketing) sowie
- Daten im Zusammenhang mit der Benutzung der Website (z.B. IP-Adresse, MAC-Adresse des Smartphones oder Computers, Angaben zu Ihrem Gerät und Einstellungen, Cookies, Datum und Zeit des Besuchs, abgerufene Seiten und Inhalte, benutzte Funktionen, verweisende Website, Standortangaben).

3. Zweck der der Datenbearbeitung und Rechtsgrundlagen

Die FPH verwendet die erhobenen Personendaten in erster Linie, um Verträge mit Kunden und Geschäftspartnern abzuschliessen und abzuwickeln, so insbesondere für Geschäfte im Rahmen der Erbringung der Dienstleistungen der FPH, der Beratung und der Unterstützung von Veranstaltern, Veranstaltungsteilnehmern, Weiterbildnern sowie Fort- und Weiterzubildenden und bei der Mittelbeschaffung. Personendaten werden weiter verwendet beim Einkauf von Produkten und Dienstleistungen von Lieferanten und Subunternehmern der FPH sowie um den gesetzlichen Pflichten im In- und Ausland nachzukommen. Wenn Sie für einen solchen Kunden oder Geschäftspartner tätig sind, können Sie in dieser Funktion mit Ihren Personendaten ebenfalls davon betroffen sein.

Darüber hinaus bearbeitet die FPH Personendaten von Ihnen und weiteren Personen, soweit erlaubt und es als angezeigt erscheint, auch für folgende Zwecke, an denen die FPH (und zuweilen auch Dritte) ein dem Zweck entsprechendes berechtigtes Interesse haben:

- Erbringen und Weiterentwickeln der Angebote der FPH, Dienstleistungen und Website, Apps sowie auf weiteren Plattformen, auf denen die FPH präsent ist;
- Kommunikation mit Dritten und Bearbeitung derer Anfragen (z.B. Beratungen, Anträge, Medienanfragen);
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse zwecks direkter Kundenansprache sowie Erhebung von Personendaten aus öffentlich zugänglichen Quellen zwecks Kundenakquisition;
- Sponsoring, Werbung und Marketing (einschliesslich Durchführung von Veranstaltungen), soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben (wenn die FPH Ihnen als bestehender Kunde Werbung zukommen lässt, können Sie dem jederzeit widersprechen, damit Sie dann auf eine Sperrliste gegen weitere Werbesendungen gesetzt werden);
- Weiter- und Fortbildung (einschliesslich Durchführung von Veranstaltungen);
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung in Zusammenhang mit rechtlichen Streitigkeiten und behördlichen Verfahren;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten und sonstigem Fehlverhalten (z.B. Durchführung interner Untersuchungen, Datenanalysen zur Betrugsbekämpfung);
- Gewährleistungen des Betriebs, insbesondere der IT, der Website und weiterer Plattformen;
- Gesellschaftsrechtliche Transaktionen und Umstrukturierungen und damit verbunden die Übertragung von Personendaten sowie Massnahmen zur Geschäftssteuerung und soweit zur Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Verpflichtungen sowie interner Vorschriften der FPH.

Soweit Sie eine Einwilligung zur Bearbeitung Ihrer Personendaten für bestimmte Zwecke erteilt haben (z.B. bei einer Anmeldung zu einer Veranstaltung und Vermittlungen zwischen potenziellen Weiterbildnern/Weiterbildungsstätten und Weiterzubildenden), bearbeitet die FPH Ihre Personendaten im Rahmen und gestützt auf diese Einwilligung, soweit die FPH keine andere Rechtsgrundlage hat und eine solche benötigt wird. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, was jedoch keine Auswirkung auf bereits erfolgte Datenbearbeitungen hat. Bei einem Widerruf nimmt die Person zur Kenntnis, dass die damit verbundenen Leistungen der FPH oder Dritter in der Folge nicht mehr erbracht werden können (Ziff. 8).

4. Cookies / Tracking und andere Technologien im Zusammenhang mit der Nutzung der Website

Die FPH setzt auf der Website «Cookies» und vergleichbare Techniken ein, mit denen Ihr Browser oder Ihr Gerät identifiziert werden kann, jedoch nicht Sie persönlich. Ein Cookie ist eine kleine Datei, die an Ihren Computer gesendet bzw. vom verwendeten Webbrowser automatisch auf Ihrem Computer oder mobilen Gerät gespeichert wird, sobald Sie die Website der FPH besuchen. Wenn Sie diese Website erneut aufrufen, können Sie so wiedererkannt werden. Neben Cookies, die lediglich während einer Sitzung benutzt und nach Ihrem Website-Besuch gelöscht werden («Session Cookies»), können Cookies auch benutzt werden, um Nutzereinstellungen und andere Informationen über eine bestimmte Zeit zu speichern («permanente Cookies»). Sie können Ihren Browser jedoch so einstellen, dass er Cookies zurückweist, nur für eine Sitzung speichert oder sonst vorzeitig löscht. Die meisten Browser sind so voreingestellt, dass sie Cookies akzeptieren. Die FPH nutzt permanente Cookies, damit Sie Benutzereinstellungen speichern können (z.B. Sprache, Auto-Login) und die FPH besser verstehen kann, wie Sie die zur Verfügung gestellten Angebote und Inhalte der Website der FPH nutzen. Wenn Sie Cookies sperren, kann es sein, dass gewisse Funktionalitäten (wie z.B. Sprachwahl, Warenkorb, Bestellprozesse) nicht mehr reibungslos funktionieren.

Mit der Nutzung der Website der FPH und der Einwilligung in den Erhalt von E-Mails der FPH stimmen Sie dem Einsatz dieser Techniken zu. Wollen Sie dies nicht, dann müssen Sie Ihren Browser entsprechend einstellen oder auf den Erhalt von E-Mails der FPH verzichten.

Die FPH setzt auf ihrer Website Dienstleister für Besucherstatistiken ein. Damit misst die FPH die Nutzung der Website (nicht personenbezogen) und wertet Daten aus. Hierzu werden ebenfalls permanente Cookies benutzt, die der Dienstleister setzt. Der Dienstleister erhält von der FPH keine Personendaten (und bewahrt auch keine IP-Adressen auf), kann jedoch Ihre Nutzung der Website verfolgen, diese Angaben kombinieren mit Daten von anderen Websites, die Sie besucht haben und die ebenfalls vom Dienstleister verfolgt werden, und diese Erkenntnisse für eigene Zwecke (z.B. Steuerung von Werbung) verwenden. Soweit Sie sich beim Dienstleister selbst registriert haben, kann dieser Sie ebenfalls identifizieren. Die Bearbeitung Ihrer Personendaten durch den Dienstleister erfolgt dann in Verantwortung des Dienstleisters nach dessen Datenschutzbestimmungen. Der Dienstleister teilt der FPH lediglich mit, wie die jeweilige Website genutzt wird (keine Angaben über Sie persönlich).

5. Datenweitergabe und Datenübermittlung ins Ausland

Die FPH gibt im Rahmen ihrer geschäftlichen Aktivitäten und der Zwecke gemäss Ziff. 3, soweit erlaubt und es der FPH als angezeigt erscheint, auch Dritten Daten bekannt, sei es, weil sie diese für die FPH bearbeiten, sei es, weil sie sie für ihre eigenen Zwecke verwenden wollen. Dabei geht es insbesondere um folgende Stellen:

- Dienstleister der FPH (extern, wie z.B. Veranstalter), einschliesslich Auftragsbearbeiter (wie z.B. IT-Provider);
- Händler, Lieferanten, Subunternehmer und sonstige Geschäftspartner;
- Kunden;
- in- und ausländische Behörden, Amtsstellen oder Gerichte;
- Medien;

- Öffentlichkeit, einschliesslich Besucher von Websites und sozialen Medien;
- Mitbewerber, Stiftungen, Branchenorganisationen, Verbände, Organisationen und weitere Gremien;
- anderen Parteien in möglichen oder tatsächlichen Rechtsverfahren.

Diese Empfänger sind teilweise im Inland, können aber irgendwo auf der Erde sein. Sie müssen insbesondere mit der Übermittlung Ihrer Daten in alle Länder rechnen, wo sich die von der FPH benutzten Dienstleister befinden (wie z.B. Microsoft). Wenn die FPH Daten in ein Land ohne angemessenen gesetzlichen Datenschutz übermittelt, sorgt die FPH wie gesetzlich vorgesehen mittels Einsatz von entsprechenden Verträgen für ein angemessenes Schutzniveau oder stützt sich auf die gesetzlichen Ausnahmetatbestände der Einwilligung, der Vertragsabwicklung, der Feststellung, Ausübung oder Durchsetzung von Rechtsansprüchen, überwiegender öffentlicher Interessen, der veröffentlichten Personendaten oder weil es zum Schutz der Unversehrtheit der betroffenen Personen nötig ist.

6. Dauer der Aufbewahrung von Personendaten

Die FPH verarbeitet und speichert Ihre Personendaten, solange es für die Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder sonst die mit der Bearbeitung verfolgten Zwecke erforderlich ist, d.h. also zum Beispiel für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung (von der Anbahnung, Abwicklung bis zur Beendigung eines Vertrags) sowie darüber hinaus gemäss den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. Dabei ist es möglich, dass Personendaten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen die FPH geltend gemacht werden können und soweit die FPH anderweitig gesetzlich dazu verpflichtet ist oder berechnete Geschäftsinteressen dies erfordern (z.B. für Beweis- und Dokumentationszwecke). Sobald Ihre Personendaten für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, werden sie gelöscht oder anonymisiert.

7. Datensicherheit

Die FPH trifft angemessene technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz Ihrer Personendaten vor unberechtigtem Zugriff und Missbrauch wie etwa durch Erlass von Weisungen, Schulungen, IT- und Netzwerksicherheitslösungen, Zugangskontrollen und -beschränkungen, Verschlüsselung von Datenträgern und Übermittlungen, Anonymisierung, Pseudonymisierung, Clustering sowie Kontrollen.

8. Bereitstellung von Personendaten

Im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit der FPH müssen Sie diejenigen Personendaten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung oder einer Fort- bzw. Weiterbildung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind (eine gesetzliche Pflicht, der FPH Daten bereitzustellen, haben Sie in der Regel nicht). Ohne diese Daten wird die FPH nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen (oder der Stelle oder Person, die Sie vertreten) zu schliessen oder diesen abzuwickeln. Ebenfalls kann die Website nicht reibungslos genutzt werden, wenn gewisse Angaben zur Sicherstellung des Datenverkehrs (wie z.B. IP-Adresse) nicht offengelegt werden. Gewisse Personendaten werden durch den schweizerischen Dachverband der FPH zur Verfügung gestellt, soweit diese für das Erbringen der Leistungen und einen korrekten Geschäftsverlauf notwendig sind.

9. Rechte der betroffenen Person

Sie haben im Rahmen des auf Sie anwendbaren Datenschutzrechts das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, das Recht auf Einschränkung der Datenbearbeitung und sonst dem Widerspruch gegen Datenbearbeitungen der FPH sowie auf Herausgabe gewisser Personendaten zwecks Übertragung an eine andere Stelle (sog. Datenportabilität). Bitte beachten Sie aber, dass die FPH sich vorbehält, die gesetzlich vorgesehenen Einschränkungen geltend zu machen, etwa wenn die FPH zur Aufbewahrung oder Bearbeitung

gewisser Daten verpflichtet ist, daran ein überwiegendes Interesse hat (soweit sich die FPH darauf berufen darf) oder sie für die Geltendmachung von Ansprüchen benötigt. Falls für Sie Kosten anfallen, wird die FPH Sie vorab informieren. Über die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen, hat Sie die FPH bereits in Ziff. 3 informiert. Beachten Sie, dass die Ausübung dieser Rechte im Konflikt zu vertraglichen Abmachungen stehen kann und dies Folgen wie z.B. die vorzeitige Vertragsauflösung oder Kostenfolgen haben kann. Die FPH wird Sie diesfalls vorgängig informieren, wo dies nicht bereits vertraglich geregelt ist.

Jede betroffene Person hat überdies das Recht, ihre Ansprüche gerichtlich durchzusetzen oder bei der zuständigen Datenschutzbehörde eine Beschwerde einzureichen. Die zuständige Datenschutzbehörde der Schweiz ist der Eidgenössische Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragte (<http://www.edoeb.admin.ch>).

10. Änderungen

Die FPH kann diese Datenschutzerklärung jederzeit ohne Vorankündigung anpassen. Es gilt die jeweils aktuelle, auf der Website publizierte Fassung. Soweit die Datenschutzerklärung Teil einer Vereinbarung mit Ihnen ist, wird die FPH Sie im Falle einer Aktualisierung über die Änderung per E-Mail oder auf andere geeignete Weise informieren.

FPH, Stand August 2019 (Version 1.0)
Basierend auf www.DSAT.ch